# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Für das Jahr. . . 12 M. — § 13 M. 50 Pt.

". . . Halbjahr 7 . . 50 Fg 8 8 . . 70 "

". . Vierteljahr 4 . . 50 E 2 5 . . 50 "

"einen Monat 2 . . 20 g 2 . . 50 "

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoucen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERIAN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M 92.

Hr. Dr.

m. Bed., r. Rent.

n., Cöln-

asse 36-

Bade-

n.

Gerant,

lt

khalle).

h meine

sstr. 43,

zerin.

str. 3.

ch statt:

ritz, der en Hoch-"Führe strahlend

hab' alle usel, sich Mir sind winnst se

er Armke? — L — Ja-Prās:

ngekl: aatsan Tage Ge

dadurch

sicheres id Mark,

nn Ibren

Sie denne

glauben Oh, wie Wochen

octor gu

ssc 9.

Dienstag den 3. April

1883.

Für und eutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, anzuzeigen.

## 143. ABONNEMENTS-CONCERT

des

## Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lustner.

一いた数様がセー

1.	Schauspiel-Ouverture
2.	Serenata napolitana
3.	V. Finale aus "Faust" Gounod.
	Coppelia-Walzer (nach Motiven aus dem gleichnamigen Ballet von Delibes) Waldteufel.
	Concert-Ouverture in C-moll Foroni.
6.	Andante con Variazioni
	Fantasie über russische Lieder Schreiner.
8,	Marsch aus der Suite No. 1 Frz. Lachner.
M	of David State ( month

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnadon.
Cur-Anlagon.
Kochbrunnen.
Hoidenmauer.

Museum. Kunst-Ausstellung. Kunstverein. Synagoge. Kath. Kirche. Evang. Kirche. Bergkirche

Erang, Kirobe.
Bergkirche
Engl, Kirobe.
Paleis Pauline
Hygica-Brepps
Schiller-,
Waterloo- &
KriegerBenkmal.
&c. &c.
Brischische
Capello.
Meroberg-

Fernsicht.
Platte.
Wartthurm.

144. ABONNEMENTS-CONCER

## Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

うちの あかっ

#### Abends S Uhr.

1.	Ouverture zu "Die Entführung aus	de	m S	Ser	il.	Mozart
	Entr'acte aus "La colombe"					
	Die Najaden, Walzer					
	Finale aus "Loreley"					TO A SECURE A CONTRACT OF THE PROPERTY OF THE
5.	Ouverture zu "Die Felsenmühle"	1	100	7		Reissiger.
6.	Stilles Glück (Streichquartett) .			1		H. Scholtz.
7.	Immergrun, Potpourri					Saro.
Q	Patinitga-Marsch					Sunné

## Feuilleton.

St. Frankfurt a. M., 1. April. In der Prestel'schen Kunsthandlung sind jetzt die photograph. Aufnahmen der Theilnehmer vom Künstler-Jubiläumsballe zur Aussicht gestellt und erregen solche das lebbafteste Interesse. Die Aufnahmen, welche in dem Rheinsfädterschen Atelier hier erfolgten, zeichnen sich durch Schärfe und vorzügliche Technik aus, welche allen Productionen des Herrn Rheinstädter, der auch in Wiesbaden ein Atelier hat, eigen sind.

Das Electroscop. Die Anwendungen der Electricität machen nicht allein reissende Fortschritte in ganz Europa, sondern auch in der südlichen Hemisphäre. So werden aus Otago (Neu-Seeland) die Details einer Erfindung gemeldet, wie sie so wunderbar in den Annalen der electrischen Wissenschaft noch nicht verzeichnet worden ist. (!) Darnach soll es m o g l i ch s e i n , mittelst Electricität Lichtschwingungen zu übermitteln, so dass man nicht allein mit dem entfernten Freunde sprechen, sondern ihn thatsächlich auch s e h en kann! Das Electroscop, das ist der Name des Instruments, durch welches man dies zu thun vermag, ist die allerneueste wissenschaftliche Entdeckung, uud einem Dr. Guidrah in Victoria gebührt das Verdienst, das Electroscop erfunden und vervollkommnet zu haben. In Melbourne hat kürzlich in Gegenwart von etwa 40 wissenschaftlichen und öffentlichen Männern ein sehr erfolgreicher Versuch mit diesem Instrument stattgefunden. In einem dunklen Zimmer sitzend, sahen sie ausgeprägt auf einer grossen, weissglübenden Metallscheibe die Rennbahn in Flamington mit ihren Tausenden von menschlichen Wesen. Alls eine Rennbahn in Flamington mit ihren Tausenden von menschlichen Wesen. Allschie die Rennbahn in Flamington mit ihren Tausenden von menschlichen Wesen. Allseite Anwesenden durch Ferngläser auf das wunderbare Gemälde vor ihnen schauten, glaubten sie sich thatsächlich auf die Rennbahn und unter die bunte Menge auf derselben versetzt!! Was kommt nun noch?!!

Bonn. (Ein neuer Beweis von der wunderbaren "Macht der Musik" oder "Orpheus am Rhein".) Ein Metzger aus Honnef, welcher bei Köln einen Ochsen gekauft hatte, kam gestern Nachmittag mit demselben hier in Bonn an und liess das müde Thier in einem Stalle am Johanniskreuz übernachten. Als nun der Metzger heute Morgen in aller Frühe den Stall betrat, um seinen Ochsen zur Weiterreise nach Honnef abzuholen, fand er denselben behaglich auf der weichen Streu hingestreckt, und kein Zureden, keine Stöme brachten das Thier auf die Beine. Die ganze Nachbarschaft eilte zur Hilfe; man holte Balken und Bretter herbei und versuchte durch Unterschieben derselben das störrische Thier zum "Aufstand" zu bewegen. Als man in dieser Weise mehrere Stunden vergebens

sich abgemüht hatte, erschien endlich ein altes, erfahrenes Mütterchen und ertheilte den Rath, dem Ochsen Musik zu machen. Es wurde nun ein Junge aus der Nachbarschaft geholt, welcher die Ziehharmonika zu handhaben verstand. Sobald dieser dem Ochsen einen lustigen Hopser vorgespielt, richtete letzterer sich plötzlich auf und liess sich geduldig weiter führen. So erzählt die "Bonn. Ztg."

weiter führen. So erzählt die "Bonn. Ztg."

Theaterbillete verzehrt. Petersburger Blätter erzählen: Ein Herr Ssaweljew wollte in der Butterwoche die Oper besuchen. In der Casse waren, wie gewöhnlich, keine Billete zu haben. Beim Ausgang trifft Herr Ssaweljew mit einem Aufkäufer zusammen, dem Bauer Alexander Poljakow, der ihm einen Zweirubelplatz für — 25 Rubel anbietet! Sie handeln und Herr Sswaljew bietet schon 18 Rubel. Es sammeln sich Leute um die Handelnden und aus ihrer Mitte tritt plötzlich der Lieutenant Pusyrew vor und fordert Poljakow auf, ihm in das Polizeibureau zu folgen. Der Aufkäufer folgte ohne Murren-Unterwegs bemerkt Pusyrew, dass Poljakow etwas kaute. "Was kaust Du da?" fragte er ihn. "Ach nichts, ich esse meine Pfefferkuchen", autwortete Jemer. Es stellte sich aber heraus, dass er die — Theaterbillete verzehrte. Er mag etwa 10 Stück hinuntergeschluckt haben. Natürlich fand man bei ihm später im Polizeibureau kein einziges Billet. Da das Factum des Billetverkaufs aber durch die Versicherungen der Zeugen Ssaweljew und Pusyrew constatirt wurde, so verurtheilte der Richter Poljakow zu einer Geldstrafe von 15 Rubeln, resp. 3 Tagen Arrests.

Immer Musiker. Herr (in der Wohnung eines Musikers, sich nach Jemanden erkundigend): "Sie entschuldigen, wohnt hier der Herr Sekretär Meyer?" — Musiker: "Nein der wohnt eine Octav höher."

#### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wlesbaden,	Barometer	Thermometer	Relative	
	(Millimeter)	(Celsius)	Feuchtigkeit	
1. April 10 Uhr Abends 2 8 . Morgens 2 . Mittags	760,6.	+ 7,6,	54 °/0	
	760,2,	+ 6,2,	54 #	
	759,6.	+ 12,5.	43 #	

April. Niedrigste Temperatur + 6,0, höchste + 14,0, mittlere + 10,0.
 Allgemeines vom 2. April. Gestern Mittag wolkenlos beiter, leichter Südost, angenehm warm; Nachts stark abgekühlt; heute Morgen wolkenlos, leichter Südost.

## Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. April 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Acter: Brusskern, Hr. Director Dr., Attendorn. Mertens, Hr. Fabrikbes, m. Fam., Neuwied. Philippsohn, Hr. Kfm., Cöln. Bayer, Hr. Stud. jur., Coblenz. Young, Hr. Director, London. Hollow, Hr. Ingenieur, Zollhaus. Weigelt, Hr. Kfm., Braunschweig. Jones, Hr., Paris. Sütterlin, Hr., Strassburg. Altenberg, Hr. Kfm., Berlin. Fussböller, Hr. Apotheker, Rüdesheim. Kampers, Hr. Kfm., Carlst he. Grebert, Hr. Hotelbes., Schwalbach. Neuss, Hr. Apotheker m. Fr., Uerdingen.

Hotel Block: Oppenheimer, Hr., Paris. Harett, Frl., Frankfurt. Weinmann, Frl., Homburg. Lange, Hr., Neuhmühle. Hinsberg, Hr., Barmen.

Schwarzer Bock : Goerg, Hr. Rent., Liverpool. Goerg, Frl., Kaiserslautern. Zavei Böcke: Hartmann, Hr., Ehrenbreitstein. Kron, Frl., Ehrenbreitstein. Hartmann, Frl., Ehrenbreitstein.

Bessel, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Engel: Sonntag Hr. m. 3 Töchter, New-York. Dresden. Runkel, Fr., Weimar. Fetter, Hr. Rent. m. Bed., Deutz. Mathieu, Fr. Hauptmann, Cöln.

ir, Schwalbach. Seck, Hr. Prof., Baden-Baden. Ienthal. Grassmann, Hr. Bürgermstr., Weisel. Stockenhoben, Frl, Mappershain. Noiten, Hr. Einhorn: Köhler, Hr. Secretär, Schwalbach. Wagner, Hr. Gutsbes., Hof-Gnadenthal. Pfander, Hr. Kfm., Stuttgart. Stocke Cassenbeamter m. Fr., Frankfurt.

Eisenbahn-Motet: Wendt, Hr. Steuer-Aufseher, Bremerhaven. Zeiller, Hr. Kfm., Nürnberg

Crimer Wald: Heintges, Hr. Kfm., Duisburg. Scheuern, Hr. Deconom, Oranien-stein. Hägemann, Hr. Architect, Hannover. Heine, Hr. Architect, Hannover. Schuppert, Hr. Kfm., Cöln. Hühnerbein, Hr. Kfm., Barmen.

Vier Jahreszeiten: v. Kommerstädt I., Hr. Adjutant, Oschatz.

Coldene Hette: Wolkowipko, Frl., Warschan.

Nassenser Hof: Korscharow, Hr. Ingenieur, Petersburg. Vissering, Frl., Haag. Huidekoper, Frl., Arnheim. Hingst. Hr. m. Fr., Holland. v. Buol, Hr. Baron, Mannheim. v. Scherff, Hr. Baron m. Fr., Luxemburg. Michels, Hr. m. Fr., Cöln

Villa Nausense: Ihre Excellenz Fr. Staatsminister Gräfin Bernstorf, m. Tochter u. Bed., Berlin.

Curanatalt Nerothat: Kattenbach, Hr. Referendar, Bonn. Motel du Nord: v. Farenbeid, Hr. Dr. m. Bed., Beynuhnen.

Nonnenhof: Seck. Hr. Gymnasial-Lehrer, Montabaur. Weickert, Hr. Apotheker, Coburg. Wolf, Hr. Kfm., Frankfurt. Heinemann, Hr. Kfm., Elberfold. Schwoller, Hr. Chemiker, Frankfurt. Böckers. Hr. Kgl. Oberförster, Rod. v. Schott, Hr. Kgl. Oberförster, Coberems. Lynker, Hr. Oberförster, Schwalbach. Paulus, Hr. Kgl. Oberförster, Oberems. Lynker, Hr. Oberförster-Candidat, Niedernhausen. v. Schauroth, Hr. Freiberr, Darmstadt. Schulz, Hr. Kgl. Oberförster, Caub. Engelhard, Hr. Kgl. Oberförster, Hofheim. Manes, Hr. Kfm., Cöln. Meyer, Hr. Kgl. Oberförster, Diez. Bolthaus, Hr. Juwelier, Duisburg. Killy, Hr. Kfm., Frankfurt. Bendler, Hr. Kfm., Trier. Coenen, Hr. Assessor, Cöln. Siesel, Hr. Kfm., Frankfurt.

Rhein-Hotel: von Scheven, Hr. m. Fam. u. Bed., Cassel,

Elle imale im: von Oertzen, Hr. Rittmeister, Metz.

Rose: von Tümpling, Hr., Thalstein. Cohn, Fr. m. Fam. u. Erzieherin, Berlin. Weisses Stoss: Pilchowski, Hr. Pfarrer m. Fr., Rogehnen. Wittmann, Hr., Walbstadt. Keilner, Hr. Professor, Bonn.

Hotel Spehmer: Almgren, Hr. Rent., Stockholm. Almgren, Hr. Gutsbes., Högtorp. Bergström, Hr. Secretär, Stockholm.

Spiegel: Bösner, Frl., Bonn. von Jacubowski, Frl., Bonn. Knoodt Hr. Professor.

Tatesses-Hotel: Reuter, Fr. Schuldirector, Rostadt. Reuter, Frl., Rostadt, de Kock, Hr. Kfm., Oelsnitz. Deisner, Hr. Kfm., Ems. Fränkel, Hr. Dr. med., Berlin. Philipps, Hr. Kfm., Münster. Petersen, Hr. Hüttendirector, Eschweiler-Schäfer, Hr. Rent., Cöln.

Hotel Victoria: Linger, Hr. Rent., Wien.

Hotel Vogel: Paulus, Hr. Kfm., Höhr. Reifenrath, Hr. Kfm., Herborn.

Wolel Weins: Rosenkranz, Hr. Gerbereibes., Weilburg. Barckhausen, Hr. Assessor, Frankfurt. Forder, Hr. Geometer, Rüdesheim.

In Privathiuserm: Zenone, Hr. Graf, Gut Wildon (Steyermark), Villa Germania.

## Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Französische Küche Vorzügliche Weine

desgleichen Café, Thee und Chocolade Diners du jour à Mk. 4. 50.

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

Ausserdem Biersalon mit hellem Erlanger Exportbier von Franz Erich in Erlangen und

Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

## Hólel Trinthammer

3 Mühlgasse 3

Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Bier, reingehaltene Weine, Café, Billard.

Cigarren, = Cigaretten, = Tabake in reichhaltigster Auswahl und allen Preislagen empfiehlt

I. A. Masche, On parle français. 30 Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).

Merkel'sche Kunst-Ausstellung Neue Colonnade, Mittelpavillon.

Abonnements für das Jahr 1883: für Familien 15 Mk., für einzelne Personen 10 Mk.

Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.



Gummi- & Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

Wiesbaden, Ecke der Langgasse u. Schültzenhofstrasse, empfehlen Gummi - Spielwaaren, Frisir- und Aufsteck - Kämme, Hosenträger, Reise - Necessaires.

Tischdecken, Matten, Läufer &c. Gummi-Regenröcke, Schuhe, Pelz-Stiefel,

Chirurgische Gummi-Waaren, Geruchlose wasserdichte Bettunterlagen,
Strümpfe, Knie- & Versenstücke, Gummi-Schürzen für Damen & Kinder,
Luft-, Rücken-, Sitz- & Wasserkissen, Guttapercha-Papier, Badewannen,
Eisbeutel, Urinale, Spritzen. Artikel zur Krankenpflege, grösste Auswahl. Grosses Lager in echten Jet-Schmucksachen, sowohl engl. als franz. Engl. Wachstuch-Läufer & Vorlagen; Amerik, Ledertuche für Möbel &c.





## Ed. Fraund jr.

Hof-Hutmacher 24 Langgasse 24.

Grösste Auswahl aller Arten Hüte für Herren und Knaben



Civil- & Militärmützen. Billige, feste Preise.

Echte Havana- & Manila-Bremer- & Hamburger-

Amerikanische Französische Russische

Türkische

Ja.

21

Cigarren, Cigaretten & Tabake

empfiehlt in den feinsten Qualitäten bei grösster Auswahl J. C. Rolle, Ecke der Wilhelm- und Burgstrasse. Filiale: Langgasse 31.

4147

## Bazar für Herren-Artikel.

Grosses Lager sämmtlicher

Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c. Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden

Rosenthal & David gegenüber dem Hôtel zum Adler.

#### Familien-Pension von E. Weyers

Wilhelmsplatz 6 gegenüber der engl. Kirche.

Elegant möblirte Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermiethen. Die Villa liegt in rubiger Lage, mit schöner Aussicht auf den Taunus. Das Haus ist mit allem Confort ausgestattet.

#### Villa Frankfurterstr. 16 Several furnished rooms with beard are vacant.

Villa Frankfurterstr. 10 Möblirte Zimmer mit Pension.

## Villa Speranza, Parkstr. 3,

Möblirte Zimmer und Pension. 4124

Leçons de Français et d'Alle-mand d'une Institutrice française Marie de Boxtet, Schützenhof. 4171

Nicolasstrasse 27, Bel-Etage, elegant möblirte Zimmer mit Pension.

## Königliche Schauspiele.

Dienstag den 3. April 1883, 68 Vorstellung. (116. Vorstellung im Abonnement.)

Martha.

Oper in 4 Akten, Musik von Flotow, Nancy: Fraulein Uhl, vom Stadttheatet in Nurnberg als Gast. Regie: Herr Rathmann.

#### Tageskalender.

Dienstag den 3. April 1883. 4 und 8 Uhr: Concert.

Synagoge, Michelsberg.

Der Wochengottesdienst findet täglich statt:
Morgens 7 Uhr und Abends 5 Uhr.

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.

Ant Hannenst No.

Fu geber, w Fr anzuzeige

S

6.

3.

5.

in Berli herzogin ihren M des gro Niederla trennt, auf und ein gro Briefche kluge P

und Lee der Vor die Roll Yorhan, Mogen : daranf Madam-Gerücht gehenkt

Tode g lief mit

Todes i begange aber d Gekran unmora